

Auspumparbeiten im Heizwerk Allentsteig



Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Freitag, dem 23. Mai 2014 um 22.53 Uhr, von Florian Zwettl zum bereits vierten Einsatz an diesem Tag alarmiert.

In Allentsteig trat der Thaubach über das Ufer und überflutete das örtliche Heizwerk - durch die FF Allentsteig wurde die FF Göpfritz/Wild zur Unterstützung gerufen.



Unter der Einsatzleitung von ABI Christian Hübl rückten bereits wenige Minuten nach der Alarmierung die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild mit RLFA und LFA und elf Feuerwehrmitgliedern nach Allentsteig aus.

Aufgrund des starken Gewitters, das ebenfalls heftige Regenfälle mitführte, wurde das Heizwerk in Allentsteig überflutet.

HBI Werner Schatzko (FF Allentsteig) erteilte als örtlich zuständiger Einsatzleiter den eingesetzten Feuerwehrkräften aus Göpfritz den Einsatzbefehl - es galt unsere mitgeführten Unterwasserpumpen im Heizwerk in Stellung zu bringen um einen weiteren Anstieg des Wasserpegels im Heizwerk zu verhindern, bzw. um das eingedrungene Wasser abzupumpen.

Die Besatzungen von RLFA und LFA Göpfritz/Wild brachten insgesamt drei leistungsstarke Unterwasserpumpen im Heizwerk in Stellung - somit

konnte, unter gleichzeitigem Einsatz einiger bereits eingesetzter Unterwasserpumpen der FF Allentsteig, der gewünschte Einsatzerfolg erreicht werden.

Nach rund drei Stunden schweißtreibenden Einsatzes aller eingesetzten Feuerwehren war das Ziel erreicht - die Absicherungsarbeiten der FF Allentsteig zeigten den entsprechenden Erfolg bzw. sank auch der Pegel des Thaubaches entsprechend - das Heinzwerk konnte gehalten bzw. leergepumpt werden.



Um ca. 02.00 Uhr waren alle Auspumparbeiten und die Reinigungsarbeiten erledigt und die Einsatzkräfte aus Göpfritz/Wild konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

